

# DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

## 16. WOCHE – SAMSTAG

---

### MESSFEIER

- KR Kyrie eleison, GL 156, mit Tropen ↪
- L Mein ganzes Herz erhebet dich, GL 144
- L Liebster Jesu, wir sind hier, GL 149
- L Gott ruft sein Volk zusammen, GL 477
- L Gott liebt diese Welt, GL 464
- L Hilf, Herr meines Lebens, GL 440 (Jahr II)
- L Wer nur den lieben Gott lässt walten, GL 424
- L Herr, wir hören auf dein Wort, GL 449
- L Den Herren will ich loben, GL 395

### ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung Ex 24, 3-8

- Kv Bringt dem Höchsten ein Opfer des Dankes **oder** Der Herr hat uns befreit, GL 60,1 (Ganzton tiefer), **oder** Danket dem Herrn, GL 444 (Halbton höher), mit Ps 50 (49) ↪

### ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung Jer 7,1-11

- Kv Wie lieb ist mir deine Wohnung, o Herr **oder** Selig, die bei dir wohnen, Herr, GL 653,3, mit Ps 84 (83) ↪

### RUF VOR DEM EVANGELIUM Mt 13, 24-30

- R Halleluja **oder** Halleluja, GL 630,1, **oder** Halleluja, GL 175,1 (kleine Terz tiefer), mit V ↪  
**oder**  
Halleluja **oder** Halleluja, GL 176,2 (Halbton tiefer), mit V ↪

## ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung Ex 24, 3-8

Kv a  T: vgl. Ps 50 (49), 14a M: Stephan Zippe

Bringt dem Höch - sten ein Op - fer des Dan - kes!

Kv b GL 60,1 (Ganzton tiefer) Der Herr hat uns befreit, auf ewig besteht sein Bund.

GL 444 (Halbton höher) Danket dem Herrn, denn ewig währt seine Liebe.

## Verse

T: Ps 50 (49), 1-2.5-6.14-15 (EÜ 2016) M: V.15



1. Gott, ja Gott, der Herr, hat ge-spro-chen, er rief die Erde vom Aufgang der Son - ne



bis zu ih - rem Untergang. Vom Zion her, der Kro-ne der Schön-heit, ging Gott auf



in strah-len - dem Glanz.



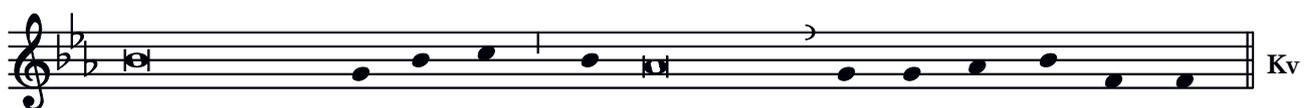
2. Versammelt mir all mei - ne From-men, die den Bund mit mir schlie-ßen beim Op - fer!



Da taten die Himmel seine Gerech - tig - keit kund, weil Gott selbst der Richter ist.



3. Bring Gott ein Op - fer des Dan-kes und erfülle dem Höchsten dei-ne Ge - lüb - de!



Ruf mich am Ta - ge der Not; dann rette ich dich und du wirst mich eh - ren.

## ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung Jer 7,1-11

Kv a 

Wie lieb ist mir dei - ne Woh-nung, o Herr!

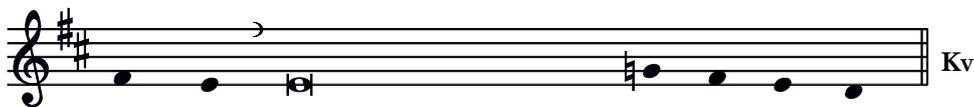
Kv b GL 653,3 Selig, die bei dir wohnen, Herr, die dich loben alle Zeit.

## Verse

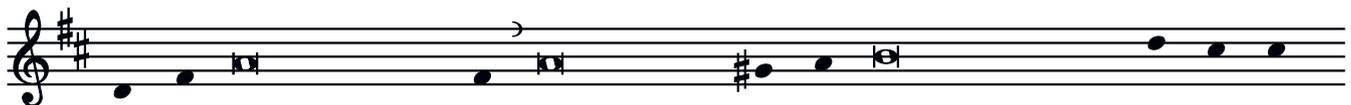
T: Ps 84 (83), 3-4.5-6a u. 8a.11 (EÜ 2016) M: V.20



1. Mei - ne Seele verzehrt sich in Sehn-sucht nach den Hö - fen des Herrn. Mein Herz und



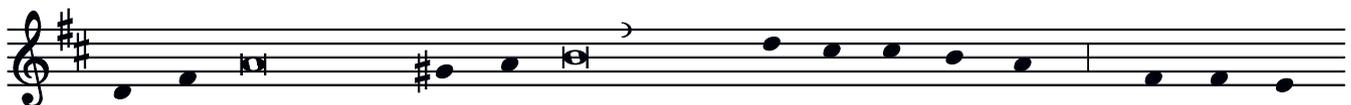
mein Fleisch, sie jubeln dem lebendigen Gott ent - ge - gen.



2. Auch der Sperling fand ein Haus und die Schwal - be ein Nest, wohin sie ihre Jun-gen ge-



legt hat — dei - ne Al - tä - re, Herr der Heer-scha-ren, mein Gott und mein Kö - nig. Kv



3. Se - lig, die wohnen in dei-nem Haus, die dich al - le - zeit lo - ben. Se - lig die



Menschen, die Kraft fin - den in dir; sie schreiten da - hin mit wach-sen - der Kraft.



4. Ja, bes - ser ist ein einziger Tag in dei-nen Hö - fen als tau-send an - de - re.



Lieber an der Schwelle stehen im Haus mei-nes Got - tes als wohnen in den Zel - ten der



Frev - ler.

RUF VOR DEM EVANGELIUM Mt 13, 24-30

Ruf I T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf II GL 630,1 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Ruf III GL 175,1 (kleine Terz tiefer) Halleluja, Halleluja.

Vers T: Jak 1, 21bc M: Stephan Zippe

Nehmt in Sanft-mut das Wort an, das in euch ein - ge-pflanzt wor - den ist und die

Macht hat, euch zu ret - ten.

Ruf IV T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf V GL 176,2 (Halbton tiefer) Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Vers T: Jak 1, 21bc M: Michael Heigenhuber

Nehmt in Sanft-mut das Wort an, das in euch ein - ge-pflanzt wor - den ist und die

Macht hat, euch zu ret - ten.

KYRIERUFE mit GL 156

Tropen T: Markus Eham M: Jacques Berthier

K 1. Herr Je - sus, du bringst uns das Reich des Va - ters.  
 2. Herr Je - sus, du zeigst uns Gottes Lang - mut und Barm - her - zigkeit.  
 3. Herr Je - sus, du führst die Welt zur Voll - en - dung.

Ruf

1.-3. Christus, dir sind wir zugewandt: